

Remsthal-Bote

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamtsbezirk Waiblingen.

Erscheint wöchentlich 4mal Dienstag, Donnerstag, Freitag und Samstag. Preis: vierteljährlich in Waiblingen bei der Expedition 1 90 Pf. frei ins Haus 1 Mt. durch die Post bezogen, im Oberamtsbezirk Waiblingen 1 Mt. 20 Pf., außerhalb desselben 1 Mt. 40 Pf. Einrückungsgebühr in Waiblingen und den Amtsbezirken für die 4spaltige Garnenbreite oder deren Raum 6 Pf., auswärts 9 Pf.

Nro. 135.

Samstag den 31. August 1895.

56. Jahrgang

Ämtliche Bekanntmachungen

Waiblingen. Die Ortsbehörden für die Arbeiterversicherung und die Krankenkassen des Bezirks

erhalten den Auftrag, spätestens bis 15. September d. Js. hierher anzuzeigen, welchen Bedarf dieselben an Formularen für:

- 1) Quittungskarten,
 - 2) Verzeichnisse über ausgestellte Quittungskarten
 - a. Kopfbogen
 - b. Einlagebögen
 - 3) Aufrechnungsbescheinigungen
 - 4) Altersrenten-Quittungen
 - 5) Invalidenrentenquittungen
 - 6) Urkunden über den Bezug von Beitragsmarken gegen Bezahlung für die Ortsbehörden.
 - 7) Urkunden über den Bezug von Beitragsmarken gegen Bezahlung für die Krankenkassen
- für das Jahr 1896.

der Stückzahl nach haben werden.
Den 29. Aug. 1895.

K. Oberamt: Bertsch.

Waiblingen.

Bekanntmachung betreffend die Einleitung der Jahresschätzung der Gebäude: An die Gemeindebehörden.

Unter Bezugnahme auf den Erlaß des K. Verwaltungsrats der Gebäudebrandversicherungs-Anstalt vom 9. Juli 1895 (Minist. Amtsb. S. 294.) wird angeordnet:

Die Besitzer von Fabriken oder gewerblichen Anlagen in denen sich Aenderungen durch Neubauten oder sonstige Bauausführungen beziehungsweise durch Abgang, Zuwachs oder Wertveränderung von Zubehörenden seit der letzten Schätzung ergeben haben, sind zu aktsbaldiger Anmeldung der eingetretenen Aenderungen aufzufordern; hierauf ist die Durchsicht der auf Fabriken und ähnliche Gebäude bezüglichen Einträge des Feuerversicherungsbuchs vorzunehmen.

Die sich ergebenden Aenderungs-Anträge und die von den Fabrikbesitzern eingekommenen Anmeldungen sind **spätestens bis 20. September ds. Js.** hierher vorzulegen. Spätere Anmeldungen könnten nur als außerordentliche auf Rechnung der Fabrikbesitzer vorzunehmende Schätzungen behandelt werden.

Die Zubehörenden sind möglichst detaillirt zu bezeichnen. —

Die zur Anmeldung von Zubehörenden erforderlichen Anmeldeformulare sind von dem Oberamt zu beziehen.
Den 29. Aug. 1895.

K. Oberamt: Bertsch.

K. Amtsgericht Waiblingen.

Zurückgenommen

wird der am 25. August ds. Js. gegen **Karl Rischerer** von **Großheppach** wegen gef. Körperverletzung erlassene Steckbrief.

Erneuert

wird der am gleichen Tage gegen **Gustav Rischerer** erlassene Steckbrief.
Den 30. August 1895.

Gerof, H.-R.

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf.

In der Nachlasssache des **Jakob Betsch**, ledig von hier, kommt am nächsten

Dienstag, den 3. Septbr. ds. Js.
vormittags 11 Uhr,

im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf:

- 13 ar 85 qm Acker und Weg in den Mienenäckern,
- 16 ar 69 qm Acker im mittleren schmalen Pfad,
- 16 ar 98 qm Acker über der Heerstraße,
- 16 ar 70 qm Baumwiese im Schrenbach,

wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 30. Aug. 1895.

Ratschreiberei:
Röcker.

Privat-Anzeigen.

Turnverein Waiblingen.

Sedansfeier

Der Verein betheilt sich am **Samstag** abend beim Fackelzug und **Montag** beim Festzug.

Sammlung: **Sonntag** abend 7 1/2 Uhr & **Montag** Mittags 1 Uhr bei **Gar dt z. Rose**.

Zahlreiche Betheiligung erwartet

Der Ausschuss.

Waiblingen.



Krieger-Verein.



Für den Kirchgang am 2. Sept. ist Festanzug und Anlegen der Vereinszeichen bestimmt.

Sammlung zum Fackelzug am **Sonntag den 1. September** präzis abends 8 1/2 Uhr

in der Blumenstraße, wo die Fackeln vertheilt werden.

Sammlung zum Kirchgang am **2. September** Morgens 9 Uhr bei Kamerad **Gottlob Hölder** zur Traube.

Dieser Kameraden die sich am Montag beim **Veteranessen** im **Gasthof z. Adler** betheiligen, werden gebeten sich bis

Sonntag den 1. September beim Vorstand anzumelden.

Der Ausschuss.

Waiblingen.

Einladung.

Unter Bezugnahme auf das in diesem Blatt veröffentlichte Programm laden wir die gesamte Einwohnerschaft Waiblingen zur **Teilnahme an unserer Sedansfeier**, im besonderen am **Sonntag** zur Teilnahme am **Fackelzug**, am **Montag** zur Teilnahme am **Kirchgang** und **Festgottesdienst**, am **Festzug auf den Wasen** sowie abends am **Dankfest** freundlich ein und bitten um möglichst reiche Beslagung der Gebäude.

Das Fest-Comite.

Programm

für die Sedanfeier in Waiblingen

am 1. & 2. September 1895.

I. Sonntag, den 1. Septbr.

- 1) Abbrennen eines Freudenfeuers, mit Feuerwerk, auf dem Kanonenberg, Abends um 8 Uhr.
- 2) Aufstellung des Fackelzugs in der Blumenstrasse, um 8³/₄ Uhr.
- 3) Zug durch die neue Stuttgarter Strasse am alten und neuen Bahnhof vorüber durch die Garten-, Graben-, Schmiedener-, lange Strasse zum Hofkammeramt; von da zurück durch die kurze Strasse zur Post, dann durch die lange Strasse auf den Marktplatz.

- 4) Gesellige Unterhaltung im „Löwen“.

II. Montag, den 2. Septbr.

- 1) Tagwache; Gewehrsalven, Morgens 5 Uhr.
- 2) Sammlung vor dem Rathaus zum Festzug in die Kirche um 9 Uhr; Zug-Ordnung: 4te und 5te Mädchenklasse, 3. und 4. Knabenklasse, Real- und Lateinschule, Turnverein, Veteranen, Krieger- und Militär-Verein, Beamte, bürgerl. Collegien, Männergesangsverein, sonstige Festheilnehmer.
- 3) Festgottesdienst in der äusseren Kirche um 9¹/₂ Uhr.
- 4) Fest-Essen im Adler um 11¹/₂ Uhr.
- 5) Sammlung zum Festzug auf den Wasen um 1 Uhr. Die Aufstellung auf dem Marktplatz geschieht in folgender Ordnung:

- | | | |
|------|----------------|--------------------------|
| I. | Mädchenklasse, | am alten Rathaus. |
| II. | " | bei Metzger Wahl. |
| III. | " | bei Conditor Wieland. |
| IV. | " | bei G. Balz. |
| V. | " | bei Gotthilf Pfeiderer. |
| I. | Knabenklasse, | beim Oberamts-Gericht. |
| II. | " | bei Bäcker Trippel. |
| III. | " | bei Stadtpfeger Pfänder. |
| IV. | " | bei Kaufmann Weiss. |

Real- & Latein-Schule bei Apotheker Strässle.

Die Vereine und sonstige Theilnehmer sammeln sich zu gleicher Zug-Ordnung wie Vormittags in der Mitte des Marktplatzes. Der Zug bewegt sich durch die Stadt am neuen Rathaus, Post vorüber durch die Garten-, Graben-, Schmidener-, lange Strasse zum Festplatz auf den Wasen.

- 6) Nach Ankunft auf dem Festplatz erfolgt Aufstellung um die Tribüne; hierauf gemeinschaftlicher Gesang: „Lobe den Herren, o meine Seele, Vers 1 und 3.“ Festrede; gemeinschaftlicher Gesang: „Deutschland, Deutschland über Alles.“ Ansprache an die Schüler; Gesang der Schüler: „Jeh hab' mich ergeben.“
- 7) Bewirthung der Schulklassen von 3—5¹/₂ Uhr Caroussel-Fahren und Spiele für die Schüler.
- 8) Musik- und Gesang-Vorträge.
- 9) Die Rückkehr nach der Stadt erfolgt in gleicher Zugsordnung durch die kurze Strasse am Adler vorüber auf den Marktplatz um 7 Uhr. Dasselbst noch gemeinschaftlicher Gesang des Chorals: „Nun danket alle Gott“.
- 10) Bankett von 8¹/₂ Uhr an. Der beschränkten Räumlichkeiten halber findet das Bankett für den Kriegerverein im Saale des Gasthofs zum Adler, für den Militärverein im Saale des Gasthofs zur Post statt.

Ausverkauf wegen Umzug.

Mit 15% Rabatt

verkaufe ich bis 30. September

Spiegel, Bilder und Haussegen.

W. Brenner, Vergolder

Stuttgart, Hauptstätterstr. 9.

Rechtsanwalt Föhr

hat sich in Ludwigsburg niedergelassen

Bureau: Schorndorferstrasse Nr. 25 nächst dem kgl. Amtsgericht.



Waiblingen.
Militär-Verein.

Zum Abbrennen des Freuden-Feuers sammelt sich der Verein

Sonntag den 1. Sept.

Abends 7¹/₂ Uhr

bei Mitglied Schweizer, Lamm. 8¹/₂ Uhr tritt der Verein zum Fackelzug in der Blumenstr zusammen. Dasselbst werden auch die Lampons ausgegeben

Montag den 2. September sammelt sich der Verein um 9 Uhr bei Mitglied Durchlaub, Sonne.

Anzug: Festanzug mit angelegten Vereinszeichen.

Der Ausschuss.

Militär-Verein Waiblingen.



Wie an anderer Stelle mitgeteilt worden, wird am Abend des 2. Sept. auch in dem Gasthaus z. Post ein Banket abgehalten. Zu demselben ist der Militärverein eingeteilt worden.

Wir haben uns nun entschlossen mit diesem Feste unser schon längst geplantes Stiftungsfest zu verbinden. Am Abend des 2. Sept. findet also auch die Ausgabe unserer neuen Statuten und die Ausstellung des Originalbildes der Photographie unseres Vereins statt. Zahlreichem Besuch des Festes sieht entgegen.

Der Ausschuss.

Waiblingen.

Zum Kirchgang am 2. Sept. sammeln sich die geehrten Veteranen Morgens präzis 9 Uhr

bei

Gottlob Hölder zur Cranbe.

Das Fest-Komitee.

Waiblingen.

Zur Sedans-feier

empfehlen

Illuminations-Lämpchen

D. Reinhardt,
G. C. Herzog,
W. Dillinger.

Meine Geschäftslokale bleiben am

Montag, den 2. September
Nachmittags geschlossen.

Christ. Pfeiderer, Stuttgart & Waiblingen.

Waiblingen.

Seidenhüte, Filzhüte

in jeder Facon und Qualität für Herren und Knaben, wie auch

Knaben-Anzüge

empfiehlt zu den billigsten Preisen. Fr. Schmidt, Seidler.

Korb.

Festprogramm

zur Sedans-feier.

Sonntag Abend Höhe-Feuer am Berghäuschen und Illuminations-Beleuchtung des Lokales

Gasthaus zum Hirsch

Montag früh Tagwache mit Gewehrfeuer 10 Uhr Kirchgang, 12 Uhr Festessen im Lokal, Nachmittags Umzug durch den Ort.

Abends gesellige Unterhaltung im Lokal, wozu Gönner des Festes freundlichst eingeladen sind.

Der Ausschuss.

Waiblingen.

Neue Vollhärige

empfiehlt billigt

G. Hezel.

Geld zu 3¹/₂ - 4¹/₂ %

ist stets in größeren und kleineren

Posten gegen entsprechende Pfandsicherheit anzuleihen durch

Emil Conz, Waiblingen.

Waiblingen.

Frischgebrannten weißen u. schwarzen

Kalk

empfehlen

F. & G. Pfander.

Waiblingen.

Morgen Sonntag

musikalische Unterhaltung

im Stern.

Waiblingen.
Wegen Aufgabe des Geschäftes

vollständiger Ausverkauf

meines gesammten Waarenlagers.

Verkauf gegen baar.

Um damit rasch zu räumen, gebe sämtliches zu heutigen Fabrikpreisen.

Johs. Krafft

unt. Adler.

Waiblingen.

Zum Freudenfeuer sind die Veteranen bestens eingeladen, zum Fackelzug versammeln sich dieselben Abends 8¹/₂ Uhr in der Blumenstraße woselbst die Fackeln ausgetheilt werden. Das Fest-Comite.

Waiblingen.

Am Sonntag nachmittag

musikalische Unterhaltung
von der Privat-Musikkapelle auf dem Wafen.

Herrn Gänzermann.

Waiblingen.

Kinderfahnen & Lampions

empfehlen in hübscher Auswahl billigt
Fr. Spieß, Buchb.

Waiblingen.

Zur Sedanfeier empfiehlt
Kinderfahnen & Lampions sowie Feuerwerk
in großer Auswahl

G. Hezel.

Waiblingen.

Prima

Schweizerkäse

sowie reifen Backsteinkäse empfiehlt
billigt

G. Hezel,
z. Bazar.

Illuminations-Lämpchen

in prachtvoller Ausstatt. und
von dreistündiger Brenndauer emp-
fiehlt zur bevorstehenden Sedanfeier
a. Hundert Stück 5 M. gegen Nachnahme.
Ich bitte die Bestellungen sofort
aufgeben zu wollen, damit rechtzeitig
geliefert werden kann.

Paul Helldt, Mittweida i. S.

Am Sonntag den 1. Sept.

(Sedanfeier)

erhalten alle Soldaten von
Hohenacker einen Trunk
im Gasthaus z. Ochsen
in Hohenacker.

Coupons löse ich stets vor Verfall
ohne jeden Abzug ein

Waiblingen.

Montag den 2. September
den ganzen Tag sauer

Fleisch und Kutteln

bei

Hölder zum Schwanen.

Waiblingen.

Ein graulichgelber starker Matten-
fänger hat sich bei Rommelshausen

verlaufen

um Zurückgabe bittet
Chr. Wetter in Stetten im N.

Waiblingen.

Emmenthaler-Käs

per Pfd. 65 Pfg., sowie prima
Backstein-Käs

zu billigstem Preis bringt in empfeh-
lende Erinnerung

Im. Scheffel.

Auch empfiehlt der Obige verschiedene
M o s t z i b e n e n .

Waiblingen.

Wohnung zu vermieten

Zwei Zimmer, Küche samt allem
Zubehör.

Wer? sagt die Redaktion.

Waiblingen.

1/2 Morgen

Acker

auf d. l. Röhle (ins Dinkelfeld
kommend) hat zu verpachten.

Wer? sagt die Redaktion.

Herrn-

Seiden-Hüte, Filz-Hüte, Kameelhaar-Hüte Eodenhüte

von Mk. 1.50 an

größte Auswahl und neueste Facons
Hd. Bofinger.

Auf den Wochenmarkt bringe
ich schöne

Zwiebels

das Pfd. zu 6 Pfg. bei 10 Pfund
zu 5 Pfg.

Lederer.

Hausknecht

im Alter von 14 — 16 Jahren für
leichtere Arbeit gesucht auf 1.
September.

Erholungsheim Neustädtle.
Verwalter Spring.

Bergmanns

Lilien-Milch-Seife

das beste Mittel Hautunreinig-
keiten, Sommerprossen etc. zu
entfernen pr. Stück 30 und 50 bei

Karl Klent.

Waiblingen.

Zu bevorstehenden Festlichkeiten
empfehle

Kinderfahnen

von Stoff, sowie Papierlampion
zum Fackelzug etc. in großer
Auswahl billigt

Zimm. Hez, Buchbr.

Hausierer gesucht

auf leicht verkäufl. Artikel ein
Taglohn zu verdienen ohne große
Mühe bei Obigem.

Warnung!

Man achte beim Einkauf von
Gentner's Wichse
in roten Dosen und
Gentner's Schuhfett
in roten Dosen

genau auf die Schutzmarke und

die Firma des

Fabrikanten

Carl Gentner

in Göppingen,

denn die roten

Dosen werden von

zahlreichen Fabriken

nachgemacht. Selbst die ältesten

Fabriken der Branche machen die

Verpackung nach, gewiß ein Beweis,

daß sich diese Fabrikate beim Pub-
likum raschen Eingang verschafft

haben.

Zu haben in Waiblingen:

A. Bollmer Wwe., F. Kayser,
Karl Klent, Geschw. Eisele.

Geld

in größeren und kleineren Posten à
3¹/₂ — 4¹/₂% wird auf gute Pfand-
sicherheit ausgeliehen,

Ziele

an- und verkauft durch

G. Trostel, Hypothekengeschäft,
Stuttgart, Thurmstr. 4

Das nächste Blatt erscheint
ausnahmsweise am

Montag vormittag.

Anzeigen,

welche in diesem Blatt erschei-
nen sollen, wollen längstens

bis heute

Samstag Abend

eingereicht werden.

Württemberg.

W i n n e n d e n , 27. August. In Bittensfeld hatte ein Bauers-
mann beiden Schweinen über die heißeste Tageszeit den Keller
zum Aufenthalt angewiesen und sich danach wieder aufs Feld begeben.
Als derselbe einige Stunden später wieder zurückkehrte und nach den
grukzenden Kellerbewohnern sah, fand er diese badend im Rosinenwein.

Wahrscheinlich sind die Schweine in ihrer schnüffelnden Art zum vollen
Nostfah gekommen, wo sie sich am Fackeln so lange zu schaffen
machten, bis das Bad angerichtet und der Most ausgelaufen war.

W i n n e n d e n , 28. August. Aus Anlaß der 25jähr. Wieder-
kehr der ruhmreichen Tage von Sedan haben auch verschiedene unserer
Nachbarorten beschlossen, ihren Veteranen eine Ehrung zu bereiten. In

Leutenbach erhalten die Veteranen von 1866 und 1870 je 3 Mk. aus der Gemeindefasse zu einem Festeffen, in Schwaibheim die ortsanwesenden Veteranen je 3 Mk., in Bürg, einer der Filialen hies. Stadt, haben die bürgerlichen Kollegien jedem Veteranen 5 Mk. zugedacht und veranstalten außerdem am 1. September einen Umzug durch den Ort, sowie ein Festeffen in der Krone daselbst. Die anderen Orte des Bezirks dürften dem gegebenen Beispiele folgen.

Stuttgart, 29. Aug. (Von dem Infanterie-Regiment „Alt Württemberg“ 3. württ. Nr. 121) wird die Erinnerung an den Feldzug 1870/71 am 30. November unter Teilnahme der im Regiment gestandenen Offiziere, Aerzte, Beamten und Veteranen festlich begangen werden.

Stuttgart, 28. August. Das Kgl. Privatgestüt Weil wendet sich neuerdings auch der Zucht von Rennpferden zu und sind zu diesem Zweck im Ausland vor einiger Zeit einige Vollblutpferde von edelster Abstammung angekauft worden. Auf der Weiler Bahn hat das Gestüt bei den diesjährigen Rennen schon mit konkurriert. Aber es war das erstemal, daß es am Sonntag in Baden-Baden auf einer auswärtigen Bahn engagiert war und zwar mit 2 und 3jährigen Pferden, sowohl beim Jugendhandicap als beim Rennen um den Damenpreis. S. M. der König, welcher ein großer Pferdeliebhaber ist, wendet dem Rennsport sein ganz besonderes Interesse zu. Infolge der Stiftung größerer Preise beginnen die bedeutendsten Rennstallbesitzer der Weiler Bahn ihre Aufmerksamkeit mehr und mehr zuzuwenden. Für die Rennen im Herbst liegen sehr zahlreiche Nennungen vor und wird wirklich erstklassiges Pferdmaterial hier laufen.

Stuttgart, 29. Aug. Wie verlautet, hat der dieser Tage endlich zur Haft gebrachte Sittlichkeitsverbrecher Schuhmacher Matter (nicht Pratter, wie es anfänglich hieß) von Ulm bereits sieben solcher verführter Aktenstücke eingestanden.

Stuttgart, 29. Aug. Das Königspaar mit Prinzessin Pauline trifft Samstag nacht 1 Uhr von Seefeld kommend hier ein. Die Weiterfahrt des Königs nach Berlin zur Parade des Garde-Armeekorps erfolgt am 1. September früh 9.47.

Gannstätt, 29. Aug. Gestern Abend 1/27 Uhr verunglückte hier ein 18 Jahre altes Dienstmädchen, das auf einem Spiritusherd kochen wollte und in die brennenden Flammen Spiritus aus einer Flasche nachgoß. Die Flasche explodirte und der brennende Spiritus ergoß sich über ihre Kleider, so daß das Mädchen in wenigen Sekunden in Flammen stand. Bis Hilfe kam und die Flammen erstickt wurden, erlitt das Mädchen bedeutende Brandwunden, an denen dasselbe heute früh erlag.

Gestern nachmittag fiel ein Knecht aus Berkheim beim Absteigen von seinem Kießwagen auf der Au unter seinen Wagen wobei der Vordfuß abgefahren wurde. Der Verletzte wurde ins Bez. Krankenh. überführt.

Ludwigsburg, 28. Aug. In letzter Zeit hat sich im hiesigen und in den angrenzenden Oberämtern ein auf der Karlshöhe hier entwickelter 12 1/2 Jahre alter Bursche unter verschiedenen Namen herumgetrieben und Betrügereien verübt. Derselbe hatte es hauptsächlich auf diejenigen Wirtschaften abgesehen, welche ihr Bier aus den hiesigen Brauereien bezogen. Dort gab er an, daß er von dem Bierbrauer oder Braumeister beauftragt sei, ihnen mitzuteilen, daß jener Herr an demselben Tag und zu einer bestimmten Stunde mit noch einigen Herren bei ihnen eintreffen werde, man solle ein gutes Essen bereit halten, auch sollen die Wirtskleute ihre Gäste zur angegebenen Zeit zusammenrufen, da dieselben Freibier bekämen. Indessen solle er, der Besteller, essen und trinken, was er wolle, und dies solle dann auch auf die Rechnung gesetzt werden. Die Wirthe fielen meist auf diesen Schwindel herein, und der Bursche ließ sich es dann auch trefflich schmecken, suchte aber zur rechten Zeit unter verschiedenen falschen Vorpiegelungen das Weiße. Die Geprellten, welche das bestellte Mahl bereitet und auch den zusammenberufenen Gästen das vermeintliche Freibier verabreicht hatten, warteten aber vergeblich auf den angesagten Bierlieferanten und auf die Begleichung ihrer Rechnung. Durch den hiesigen Stationskommandanten wurde nun dem Treiben des Burschen ein Ende gemacht, welcher gerade in dem Augenblicke ertappt wurde, als er in einer Wirtschaft in Neckarrens auf seine Art lustig zechte. Der Bursche wurde verhaftet und an das St. Amtsgericht Ludwigsburg abgeliefert, wo er seiner Strafe entgegensteht.

Weinsherg, 27. August. Unsere Weinbäuer sängen an freudig aufzuatmen, nachdem die Hoffnungen auf einen guten Weinherbst immer mehr scheitern in Erfüllung gehen zu wollen. Man sieht jetzt schon, zumal in den mittleren und unteren Lagen, völlig ausgereifte Trauben und auch die Quantität ist in diesen Lagen eine günstige. Den Tag über wolkenloser Himmel mit entsprechenden Höhengraden bis zu 25 Grad Reaumur und des Nachts ein ausgiebiger, warmer Regen, wie wir das in letzter Zeit des öfteren erlebten, thun wahre Wunder am Weinstock. Unter diesen Umständen und wenn die Bitterung so anhält, wird schon in 3—4 Wochen hier die Weinlese beginnen. Dagegen ist zu bedauern, daß der Obstertrag ein äußerst geringer sein wird, da die Äpfel, wo solche vorhanden sind, jetzt zu Tausenden unreif abfallen.

Lauffena, 27. Aug. Ein Gang durch die Weinberge bietet einen erfreulichen Anblick. Die Reben sind durchaus gesund, zeigen üppige Belaubung, sind reich mit Trauben behangen, die rasch der Reife entgegengehen und einen vorzüglichen „Neuen“ erhoffen lassen.

Heidenheim, 26. Aug. In Schnaitheim schlug am Samstag während eines heftigen Gewitters der Blitz in den Kirchturm, fuhr jedoch ohne am Turm Schaden anzurichten, an dem Blitzableiter in die Erde, dagegen wurden eine Anzahl Knaben, welche zum Läuten auf dem Turm sich befanden, sowie die Frau des Mesners, welche unter der Thüre

stand, zu Boden geschleudert. Glücklicherweise erholten sich die Betroffenen rasch wieder.

Böblingen, 27. Aug. In Ehningen fiel kürzlich eine Witwe während eines Wortwechsels mit ihrem ältesten Sohn plötzlich zu Boden und wurde tot aufgehoben. Da sich nun das Gerücht verbreitete, der Sohn habe die Mutter mißhandelt und hiedurch ihren Tod herbeigeführt, so ordnete das Amtsgericht eine Besichtigung und Sektion der Leiche an. Hierbei wurde keine Spur einer Mißhandlung aufgefunden; das ärztliche Gutachten ging vielmehr laut „St. Ang.“ dahin, die sehr corpulente Frau habe infolge der Aufregung, welche der Streit mit sich brachte, einen Schlaganfall erlitten, der ihrem Leben jählings ein Ende machte. — Die bürgerlichen Kollegien von Sindelfingen beschloßen in ihrer letzten Sitzung die Aufhebung des Volksschulgelds. Zum Bau einer Maschinen- und Web-Utensilienfabrik wurde an die Firma Emil Kibich der Bauplatz unentgeltlich abgetreten.

Zur Erinnerung an die 25jährige Wiederkehr der Schlacht von Sedan am 2. Sept. 1870.

- 1) Wer könnte je vergessen, den großen Siegestag,
Vor 25 Jahren, an dem gefangen lag
Bei Sedan Frankreichs Heere und seines Kaisers Macht
Als Frankreichs Ruhm und Ehre versank in Grabesnacht.
- 2) Wohl war's ein heißes Ringen bei Bazilles in der Früh,
Hier focht, das Dorf zu halten, Marineinfanterie
Doch Baierns Söhne stürmten, sie gingen nicht zurück
Ob auch zum Tod getroffen, brach manches Wacker's Blut.
- 3) Bald war von Rauch und Flammen verhüllt ringsumher
Das Dorf, doch drinnen tobte der Kampf jetzt um so mehr;
Manch Tapf'rer der verwundet hier lag in bitterer Not
Fand in des Dorfes Flammen, ach, einen traurigen Tod.
- 4) Und von den Höhen droben schickte Preußen's Artillerie,
Tod und Vernichtung mancher, — französischer Batterie,
Mac Mahon war verwundet, Verwirrung überall
Doch immer stärker wurde nun der Geschütze Knall.
- 5) Der große Flammengürtel jetzt Frankreichs Heer umschloß,
Tod und Verderben sprüherd, sein Blitz nun niederschloß;
Da plötzlich welches Dröhnen! gleich Sturmwind braust's einher
Wie wilder Wogen grollen im sturmgepeitschten Meer.
- 6) Den letzten Sturm zu wagen, Margueritte's Division
Chasseur's und Kürassiere wild sprengten nun davon,
Die Linie zu durchbrechen die hier gleich Eisen stand,
Um den Genral *) zu rächen der hier sein Ende fand.
- 7) Da blitzt's auf allen Seiten, in jeder Richtung auf;
Der Infantristen Feuer, hemmt rasch der Kofse Lauf,
Gestürzt, zersprengt, zerfloben die große Reiter'schar,
Vernichtet und verloren die letzte Hoffnung war.
- 8) Da schweigen die Geschütze ganz plötzlich rings herum,
Auch das Gewehrgeknatter wird jetzt allmählich stumm
Man sieht auf Sedans Turme die weiße Fahne wehn,
Dem Kampfe schweigen kündend, im Thal wie auf den Höhen.
- 9) „Napoleon ist gefangen, so braust es durch die Reihn,
Sein Heer in unsern Händen; wie dürfen wir uns freun,
Nach langen Kampfes Mühen des großen Sieges Frucht!“
In tausendstimmigem Jubel durchschallt es rings die Luft.
- 10) Doch nicht mehr alle stimmen in diesen Jubel ein,
Denn mit durchschossenen Herzen liegt mancher da allein
Das Auge längst gebrochen, die teure Stirn zerklafft
In schönster Jugendblüte vom Tod dahingerafft.
- 11) Ach wenige sind's gewesen, von diesen Vielen all,
Die in die Heimat kehrten im Siegesjubelschall
Wie mancher tapf're Krieger der treu gekämpft dort hat,
Fand fern auf Frankreichs Felde die letzte Ruhestätt.
- 12) O ruhet sanft ihr Toten der traurig-schönen Zeit
Euch seien unsre Lieder und unser Fest geweiht,
Daß ihr mit eurem Leben geknüpft des Friedens Band
Wird ewiglich euch danken das deutsche Vaterland.

Gustav Beutler.

*) Der französische Kavalleriedivisionsgeneral Margueritte wurde bei der Rekognoscierung des Terrain's für den Zweck einer erfolgreichen Kavallerieattaque, schwer verwundet und starb infolge dessen.

Mostrosinen schwarze per Centner 13 und 14 Mk.
gelbe per Centner 16, 17 und 18 Mk.
nebst Gebrauchsanweisung empfiehlt **Gottlob Weiß.**

Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag, 1. September 12. Trin.
Vorm. 9 Uhr Predigt: Stadtpfarrer F i n d h.
Nachm. 1 1/2 Uhr Christenlehre: Vikar K r o d e n b e r g e r.
In der Christenlehre haben die S ö h n e zu erscheinen.

Katholischer Gottesdienst.

Sonntag, den 1. Sept. 1895.
Vorm. 9 Uhr.